

MAGAZIN

Szene	6
Service	15
DIE	18

Zum Themenschwerpunkt »Kopf oder Zahl«:

Kopf oder Zahl – was zählt? Die Bildungspolitik verlangt nach quantitativ-empirischen Grundlagen. In den Erziehungswissenschaften hat die quantitativ-empirische Forschung an Bedeutung gewonnen. In der Praxis spielen quantitative Daten und Benchmarks eine immer wichtigere Rolle bei der Positionierung und Steuerung von Einrichtungen und Angeboten. Wie weit trägt diese sog. Evidenzbasierung? Es geht schließlich um die »Köpfe«, welche die Zahlen abbilden sollen. Die Beiträge des Themenschwerpunkts antworten salomonisch: »Kopf und Zahl« lautet ihre Devise.

FORUM

Basisqualifikation für die Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit

Die Fortbildung des Verbundprojekts »ProGrundbildung« als Beitrag zur Professionalisierung
Stefanie Jütten/Barbara Lindemann/
Ewelina Mania/Tatjana von Rosenstiel

Gesundheitsförderung durch Erwachsenenbildung

Wirkungen der Entspannungs- und Stressbewältigungsangebote an Volkshochschulen
Thomas Kliche/Manuela Post/
Kathrin Wormitt

3 VORSÄTZE

THEMA

22	Stichwort: »Evidenzbasierung« Rudolf Tippelt/Jutta Reich-Claassen
24	Evidenzen und ihre Grenzen Im Gespräch mit Prof. Dr. Dr. h.c. Ekkehard Nuissl von Rein
28	Messbarkeit als Norm Warum quantitativ empirische Forschung nicht neutral ist Lutz Koch
30	Die »empirische Wende« in Bildungs- politik und Bildungsforschung Zum Paradigmenwechsel des BMBF in der Forschungsförderung Dorothee Buchhaas-Birkholz
34	Vom Erkenntniswert der Vogel- perspektive Weiterbildung in Zahlen am Beispiel von BSW und AES Bernhard von Rosenblatt
39	IQ – die Zahl fürs Köpfchen Der HAWIE Intelligenztest aus dem Archiv des DIE Klaus Heuer
40	Referenzen und Impulse Vom Nutzen empirischer Weiterbildungs- daten in der Praxis Wolfgang Weinrauch

42

46

49 SUMMARIES

50 NACHWÖRTER



Mit einem Lernspiel für funktionale Analphabeten hat ein DIE-Projekt im Lara Games Award gewonnen. Weitere interessante Entwicklungen rund um das Institut auf den Seiten 18–21.



Im empirischen Zugriff werden Köpfe zu Zahlen. Dass Statistik aber letztlich doch eine Menge über die Menschen im Lande erzählt, zeigt die Zusammenschau von Pressemeldungen des statistischen Bundesamtes in den »Blickpunkten« dieses Heftes. Das Bild in der Heftmitte erlaubt den Schluss, dass sich Köpfe zuweilen freiwillig zur Zahl erklären, jedenfalls aus der Vogelperspektive.